

GEMEINDE BRIEF

Ev.-luth. Kirchengemeinde Bad Iburg

Ausgabe: Sept/Okt /Nov 2026



Regelmäßige Termine

Hauptgottesdienst	Jeden Sonntag in der Ev. Schlosskirche	10:15 Uhr
Gottesdienst mit Hl. Abendmahl	Am ersten Sonntag im Monat (i.d.R.)	10:15 Uhr
Kirchenkaffee	Am letzten Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst in der Ev. Schlosskirche (i.d.R.)	Nach dem Gottesdienst
Taufen	Am dritten Sonntag im Monat (i.d.R.)	10:15 Uhr
Andacht	Jeden 1. und 3. Freitag im Monat im Ev. Christophorus-Heim	10:15 Uhr
Aufgetischt!	Siehe Innenteil	siehe Innenteil
Ev.- öffentliche Bücherei	<u>Öffnungszeiten:</u> montags mittwochs freitags	14:00 Uhr bis 17:00 Uhr 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr

Impressum:

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-luth. Kirchengemeinde Bad Iburg
Redaktion: Pastorin Verena Tretter, Edith Galle, Eugen Meisner,
 Petra Sandjohann, Karsten Perkuhn

Layout: Karsten Perkuhn, kperkuhn@web.de
 Grafik Titelbild: Rüdiger Pfeffer

Redaktionsschluss: **31. Oktober 2026 (für die nächste Ausgabe)**

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen, Auflage 1.600 Exemplare

Bankverbindung: Ev.-luth. Kirchenkreisverband Osnabrück Stadt und Land
 IBAN: DE77 2655 0105 1633108459 BIC: NOLADE22XXX
 Verwendungszweck: „Kirchengemeinde Bad Iburg“

**Der Gemeindebrief ist kostenlos und wird durch ehrenamtliche Gemeindeglieder verteilt.
 Die Herausgeber ist für jede Art von Unterstützung dankbar.**

Grußwort Pastorin Tretter	4
Angedacht	5
Grußwort von Ni Janowitz	6
Grußwort von Silke Vetter	7
Bericht von der Konfi-Fahrt	8
Jugendtreff in der Südregion	9
Jubelkonfirmation	10
Besuchsdienst	11
Ökumenische Bibelabende	12
Zwischen den Zeilen	13
Besondere Gottesdienste	14-15
Gottesdienste September bis November	18-19
Auszeit für Singlefrauen	22
Aufgetischt!	23
Neues aus dem Christophorus-Heim	24-25
Kabarett in der Ev. Schlosskirche	26-27
Advent in der Ev. Schlosskirche	28-29
Rückblick „Einfach heiraten“	30
Aktuelles aus der Landessynode	31
Religion für Neugierige	32
Freude und Leid	34-35
Kontakt	36

Grußwort Pastorin Tretter

Liebe Leserinnen und Leser,

der Herbst naht und die Tage werden merklich kürzer. Vermutlich hoffen Sie alle auf etwas kühlere Tage, die Hitze von Juni an war doch für viele von uns anstrengend! Wir hoffen sehr, dass Sie diese Zeit so gut es geht überstehen und hier und da Erfrischung finden konnten. Mit Möglichkeiten, den Geist zu erfrischen, warten wir in der kommenden Zeit auf: Einige kulturell interessante Veranstaltungen erwarten Sie.

Das Ensemble HEYLundSEGEN ist am Samstag, 10.10.2026, um 19.00 Uhr mit einem brandneuen Programm (Kurschatten-Rhumba) zu Gast in der Schlosskirche, Märchenerzählerin und Harfenspielerin Michaela Brinkemeier wird uns am 1. Advent um 18.00 Uhr in einem besonderen Abendgottesdienst verzaubern und auf die beginnende Adventszeit einstimmen, und am 17.12.2026 – merken Sie sich auch diesen Termin gerne schon vor! – begrüßen wir **Farvenspeel mit ihrer „Winterzauber-Tour“ um 19.30 Uhr in der Schlosskirche. **Der Eintritt ist für alle Veranstaltungen frei** – lassen Sie sich das nicht entgehen!**

Ökumenische Bibelabende zum Buch Ester – mit ziemlich aktuellen Fragestellungen! – und **„Zwischen den Zeilen“** laden Sie zum Austausch über biblische Texte und deren Aktualität für unser heutiges Leben ein, **„Aufgetischt!“** lädt für den Rest des Jahres zur Kaffeezeit, aber bewährt mit leckerem Essen und spannenden Themen alle Neugierigen ein, und es gibt allerlei Neues aus der Gemeindegemeinschaft, der Konfi-Zeit, dem Christophorus-Heim und der Region.

Besonders erfreulich ist, dass wir schon eine Nachfolge für Chorleiter Tobias Tarras gewinnen konnten, der am 28.06. feierlich verabschiedet wurde. **Ab dem 01.09. wird Ni Janowitz den Kinderchor „Sternenfänger“ begleiten!** Sie lernen Sie in diesem Gemeindebrief kennen oder kommen am besten am **06.09. um 10.15 Uhr** zum Gottesdienst, in dem wir Ni Janowitz begrüßen und für ihren Dienst segnen werden.

Bei der einen oder anderen Gelegenheit sehen wir uns sicher – ich freue mich auf Sie!

Herzliche Grüße, auch im Namen des Kirchenvorstandes,

Ihre Verena Tretter

Pastorin



Liebe Leserinnen und Leser,

im Oktober wird das Erntedankfest gefeiert. Einmal im Jahr legt der Gottesdienstkalender einen besonderen Fokus auf unsere Lebensgrundlagen: Getreide, das zu Brot und Bier verarbeitet wird. Salat und Gemüse kommen oft in die heimische Küche, um weiterverarbeitet zu werden und Fleisch und Fisch gibt es beim Händler des Vertrauens oder ein neuer Trend, alles wird einfach im Internet bestellt. Das diese grundlegenden Lebensmittel keine Selbstverständlichkeit sind, sondern durch viele Hände gehen, bis sie auf dem Teller oder im Glas landen gerät manchmal in Vergessenheit. Wie gut, dass der Erntedanktag uns zumindest einmal im Jahr daran erinnert, dass es dafür viel Liebe und Hingabe, Geduld und Köpfchen braucht, bis aus dem Samen eine zarte Pflanze wird und schließlich unser Lieblingslebensmittel wird – Geschmäcker sind ja zum Glück verschieden.



„Alle gute Gabe kommt her von Gott dem Herrn, / drum dankt ihm, dankt / drum dankt ihm, dankt und hofft auf ihn!“ (EG 508), so heißt es im Refrain des bekannten Kirchenliedes von Matthias Claudius aus dem Jahr 1783. Ursprünglich ein Bauernlied das während der Kartoffelernte getrallert wurde. Die Arbeiterinnen und Arbeiter, die einst dieses Lied sangen, standen noch unter der Aufsicht ihrer adeligen Herren und sangen im Innern bei sich wohl auch gegen so manche Schikane an und wussten, egal was ist, alles, ob auf dem Feld oder in der Luft ist nicht menschengemacht, sondern Gottes Werk.

Für mich ist dieses Lied besonders, weil es so alltäglich ist: Da werden die Jahreszeiten besungen, die Natur, die Menschen, das Weltall und die Gestirne. Zugegeben, die moderne Technik fehlt, aber dies ist wohl nur der Entstehungszeit geschuldet. Und auch hierauf hätte Matthias Claudius wohl sein „Alle gute Gabe“ antworten lassen.

Immer wieder neu, kann uns dieses Lied nachdenklich machen, sodass wir auch das was in unserem Leben geschieht aus Gottes Hand nehmen können: das Gute, das Schwere und das Selbstverständliche. Denn so wunderbar wir Menschen gemacht sind, es hilft und es kann entlasten, sich zwischendurch immer wieder klar zu machen, wie dankbar wir sein dürfen, für die besonderen Erlebnisse, das tägliche Brot und das große Festessen, die Freundschaften und die Liebe, die wir jeden Tag erleben.

Einen guten und farbenfrohen Herbst wünscht

Pastor Jan Ketges

Grußwort von Ni Janowitz

Liebe Gemeinde,

mein Name ist Ni Janowitz. Viele Familien in Bad Iburg kennen mich bereits aus der Musikschule Janowitz, die mein Mann seit über 15 Jahren betreibt und in der ich seit vielen Jahren Klavier- und Ukuleleunterricht gebe.



Ich habe Musik auf Lehramt in Osnabrück studiert und komme aus der Grundschulpädagogik. Die Arbeit mit Kindern begleitet mich schon seit vielen Jahren und bereitet mir große Freude. Dabei durfte ich zahlreiche Kinder, Jugendliche und Erwachsene musikalisch begleiten und vielfältige Erfahrungen im Musikunterricht sammeln.

Ab September freue ich mich sehr darauf, den Kinderchor in Bad Iburg zu leiten. Mir liegt besonders am Herzen, dass die Kinder mit Freude singen, ihre Stimme entdecken und Gemeinschaft erleben. Ein besonderer Schwerpunkt meiner Chorarbeit liegt auf kindgerechter Stimmbildung und Stimmtraining. Gleichzeitig sollen Spiel, Bewegung, Kreativität und natürlich der Spaß am gemeinsamen Singen nicht zu kurz kommen.

Dabei ist mir wichtig: Jedes Kind ab 6-17 Jahren ist herzlich willkommen! Es gibt keine Begrenzung der Teilnehmerzahl und es spielt keine Rolle, ob ein Kind bereits Chorerfahrung hat oder zum ersten Mal singt. Jeder darf mitmachen, seine Stimme ausprobieren und Teil unserer Chorgemeinschaft werden.

Ich freue mich sehr auf die gemeinsame Zeit, auf viele fröhliche Kinderstimmen und darauf, mit den Kindern eine lebendige und herzliche Chorgemeinschaft aufzubauen.

Herzliche Grüße

Ni Janowitz

Termine: Ab dem 01.09.2026

immer dienstags, 16:45 - 18:00 Uhr im Ev. Gemeindehaus

(ausgenommen in den niedersächsischen Schulferien)

Gottesdienst mit Begrüßung und Einführung von Ni Janowitz:

Sonntag, 06.09.2026, 10.15 Uhr, Ev. Schlosskirche

Liebe Gemeinde,

im Rahmen der Sommerkirche wurde am 5. Juli 2026 meine Einführung und Einsegnung in das Amt der **Pfarramtsekretärin im Kirchengemeindeverband Südliches Osnabrücker Land** in der Johannes-der-Täufer-Kirche in Hilter gefeiert.

Unter dem Motto „unterwegs mit Gott“ ist ein für mich sehr schöner Gottesdienst entstanden. Eine Mitmachaktion hierzu, was man auf seine Reise mitnimmt und wohin sie gehen soll, hat ebenso wie die passende Liederauswahl diesen Gottesdienst zu einem schönen Ereignis für mich – und ich denke auch für alle Anwesenden – gemacht.

Als Überraschung übernahm meine Tochter Celina ein Gebet und hat somit den Gottesdienst mitgestaltet.

Ich freue mich weiterhin auf die vielfältigen Aufgaben im Kirchengemeindeverband.

Möge Gottes Segen uns auf unserem gemeinsamen Weg begleiten.

Herzlichst Ihre Silke Vetter



Bericht von der Konfi-Fahrt

Rückblick der Konfi-Fahrt zur Wewelsburg 2026

In diesem Jahr ging es vom 02.08. – 07.08.2026 mit **84 Konfirmand*innen** auf die Wewelsburg in Büren bei Paderborn. Begleitet wurde die Konfi-Fahrt von einem engagierten Team aus 16 ehrenamtlichen Teamerinnen und Teamern, einer FSJ-lerin sowie zwei Diakoninnen und drei Pastor*innen.

Gemeinsam verbrachten wir dort eine abwechslungsreiche Woche mit einem bunten Programm, welches sowohl Raum für inhaltliche Einheiten als auch für Gemeinschaft, Kreativität und jede Menge Spaß bot. Am Vormittag standen verschiedene inhaltliche Einheiten auf dem Programm. Dabei konnten sich die Konfis mit Fragen rund um ihren Glauben auseinandersetzen und sich mit Themen wie Gebeten, Miteinander, Abendmahl und ihren Vorstellungen von Gott beschäftigen. Ein besonderes Highlight war dabei der Stationenlauf zum Psalm 23.



Die Nachmittage boten mit den beliebten „Marktplätzen“ eine große Auswahl an Möglichkeiten. Ob beim kreativen und handwerklichen Gestalten, beim Knüpfen von Perlenarmbändern, bei verschiedenen sportlichen Aktivitäten und Gesellschaftsspielen oder beim Songwriting konnten die Konfis ihrer Kreativität freien Lauf lassen und neue Talente entdecken. Auch das gemeinsame Geländespiel durfte in diesem Jahr nicht fehlen. Bei „Mario Party“ waren Teamgeist, Geschick und ein bisschen Glück gefragt.

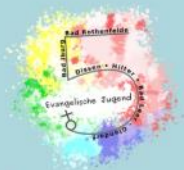
Ein besonderer Treffpunkt während der Konfi-Fahrt war in diesem Jahr der sogenannte Festsaal der Wewelsburg. Hier kamen alle am Anfang und am Ende des Tages zu den Andachten zusammen, welche von der Konfi-Fahrt Band musikalisch begleitet wurden. Am Abend wurde der Festsaal dann außerdem zur großen Bühne für die Abendprogramme. Angelehnt an TV-Formate, wie „Konfi sucht Teamenden“, „Mein Konfi kann“, „Schlag den/die Teamer*in“ oder „Let’s Dance“ wurde gespielt, getanzt, gelacht und so manche Herausforderung gemeistert. Ein ganz herzlicher Dank gilt dem großartigen Team, das mit viel Engagement diese besondere Woche vorbereitet und begleitet hat.

Diakonin Linda Lichter

Jugendtreff in der Südregion

JUGENDTREFF IN DER SÜDREGION

EVANGELISCHE JUGEND
IN DER SÜDREGION



DAS ERWARTET DICH:
GEMEINSCHAFT
SPIELE
IMPULSE
AKTIONEN
...EINE GUTE ZEIT!



TERMINE



09.09.2026
01.10.2026
18.11.2026
15.12.2026



17-19 UHR
17-19 UHR
17-19 UHR
17-19 UHR



BAD LAER
BAD LAER
BAD IBURG
HILTER



MARTIN-LUTHER-STR. 1
MARTIN-LUTHER-STR. 1
SCHLOSSSTR. 24
AM KIRCHPLATZ 4



FÜR MEHR INFOS ABONNIERE UNSEREN WHATSAPP-KANAL:



BEI FRAGEN MELDE DICH GERNE BEI DIAKONIN LINDA LICHTER:



01575-0675329



LINDA.LICHTER@EVLKA.DE



Wir feiern Silberne Konfirmation!

Am **Sonntag, 11. Oktober 2026, 10.15 Uhr**, feiern wir Jubel-Konfirmation in der ev.-luth. Gemeinde in Bad Iburg mit einem Festgottesdienst mit Abendmahl in der Schlosskirche und anschließendem Empfang mit Imbiss im Gemeindehaus, und laden alle, die vor 25 Jahren konfirmiert wurden, herzlich ein!

Sind Sie im **Jahr 2000 oder 2001 konfirmiert** worden, lassen Sie sich doch noch einmal den Segen Gottes für die Entscheidung, mit Gott im Glauben zu gehen, zusprechen.

Wer an Festgottesdienst sowie Empfang teilnehmen möchte, melde sich bitte bis zum 01.10.2026 im regionalen Pfarrbüro in Hilter (Tel.: 05424-37711 oder E-Mail: kgv.suedliches-os-land@evlka.de) oder bei Pastorin Verena Tretter (Tel.: 05403-350 oder E-Mail: verena.tretter@evlka.de).

Wir freuen uns sehr auf Sie und diesen besonderen Tag!

Wenn Sie die aktuellen Adressen früher Mitkonfirmand:innen kennen, die nicht mehr in Bad Iburg wohnen, geben Sie uns bitte einen Hinweis, damit wir auch ihnen eine Einladung zukommen lassen können. Vielen Dank!

Pastorin Verena Tretter

**Der Besuchsdienstkreis
für unsere Geburtstags-
kinder ab 80 Jahren sucht
DICH!**



Viermal im Jahr treffen wir uns und verabreden, wer welches Geburtstagskind unserer Gemeinde anlässlich des Geburtstages besucht, eine Karte und einen Gruß der Gemeinde vorbeibringt, und beschenken damit vielen Menschen in unserer Gemeinde richtige Geburtstagsfreude und zeigen damit: Wir denken an euch!

Wir besuchen Menschen **zu ihrem 80. Geburtstag** erstmals. Der zweite Besuch, ab dann aber jährlich, erfolgt **ab dem 85. Geburtstag**.

Wenn du Lust hast, Menschen ganz einfach eine Freude zu machen und ein wenig Kontakte zu knüpfen, bist du hier genau richtig. Unser vierteljährliches Treffen dient überdies auch dem Austausch im Team, wo du auch mit Karten und allem, was du für den Besuch benötigst, ausgerüstet wirst.

Der Besuchsdienstkreis trifft sich wieder am: **Freitag, 25.09.2026, 10.00 Uhr**, im evangelischen Gemeindehaus in Bad Iburg. Komm einfach vorbei, wenn du mitwirken magst!

Hast du vorher Fragen oder möchtest mehr erfahren, melde dich bei: Pastorin Verena Tretter, Tel.: 05403-350 oder per E-Mail: verena.tretter@evlka.de

Wir freuen uns auf dich!

Ökumenische Bibelabende

Ökumenische Bibelabende zum Buch Ester

„**Vom Fürchten und Feiern**“ – zwei ganz zentrale Pole unseres Lebens!

Unter diesem Motto laden wir Sie herzlich ein zu drei ökumenischen Bibelabenden, die sich mit Fragen aus dem Buch Ester beschäftigen, das eine erstaunliche Erzählung voller aktueller Bezüge ist. Die jüdische Königin Ester und ihr Cousin Mordechai bewahren das jüdische Volk im persischen Reich vor der Vernichtung durch den Minister Haman. Das jüdische Volk feiert seine Rettung seither im Rahmen des Purim-Festes.

Das Buch Ester wirft Fragen nach dem Umgang mit Antisemitismus auf, der weit zurückreichende Wurzeln hat. Als Erzählung ist das Buch keine Anleitung gegen Antisemitismus, aber gemeinsam mit diesem Buch können wir uns auf die Spur von Zivilcourage, Identität und das Überleben in der Diaspora machen und werden herausgefordert, Gott im Leben zu deuten, auch wenn er sich nicht unmittelbar zu erkennen gibt.



Um jeweils **19.00 Uhr** treffen wir uns **im katholischen Pfarrheim, Rathausstraße 12, in Bad Iburg, an folgenden Terminen:**

Dienstag, 22.09.2026

Montag, 28.09.2026

Mittwoch, 07.10.2026

Vorkenntnisse oder regelmäßige Teilnahme sind nicht erforderlich. Das zugehörige Begeitheft zur Ökumenischen Bibelwoche 2025/2026 erhalten Sie vor Ort.

Wir freuen uns auf Sie, Ihre Neugier, Ihr Interesse und einen spannenden Austausch mit Ihnen.



Zwischen | den | Zeilen

- In aktuelle Bibeltexte eintauchen und ihnen durch eigene Fragen und Erfahrungen Leben einhauchen!

1x monatlich donnerstags, 19.30–21.00 Uhr
ev. Gemeindehaus, Schloßstr. 24, 49186 Bad Iburg
Kontakt: Ph. Verena Tretter (verena.tretter@evlka.de)

Termine:

03.09.2026: Lk 19,1–10
15.10.2026: Mk 2,23–28
19.11.2026: Offb 21,1–7
03.12.2026: Jak 5,7–8(9–11)

Regelmäßige Teilnahme oder Vorwissen NICHT NOTIG.
Bringen Sie gerne die Bibelübersetzung Ihrer Wahl mit.

Besondere Gottesdienste

Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

zur Einführung der neuen Leiterin
des Kinderchors

Ni Janowitz

Sonntag, 06.09.2026

10:15 Uhr—Ev. Schlosskirche



Ökumenischer Erntedank-Gottesdienst

gestaltet durch das Ökumene-Team

Auf dem LaGa-Gelände in der Waldkirche
(neben dem Baumwipfelpfad)

Sonntag, den 05.10.2025 um 11:00 Uhr

Musikalische Unterstützung durch den Männergesangsverein



Festgottesdienst mit Hl. Abendmahl zur Jubelkonfirmation der

Konfirmand:innen aus den Jahrgängen
2000 und 2001

Sonntag, den 11. Oktober 2026

10:15 Uhr in der Ev. Schlosskirche

Anschließend Empfang und Imbiss im
Ev. Gemeindehaus

Regionaler Gottesdienst zum Reformationstag

Samstag, 31.10.2026

19 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche Bad Laer

Mit dem Chor Sine Nomine
im Anschluss: Bratwurst



Ökumenischer Gottesdienst zum

Buß- und Bettag

Mittwoch, den 18.11.2026 um 18 Uhr

in der Ev. Schlosskirche Bad Iburg

gestaltet durch das Ökumene-Team

Gottesdienst mit Hl. Abendmahl zum
Ewigkeitssonntag mit Totengedenken

Sonntag, den 22.11.2025 um 10:15 Uhr

Ev. Schlosskirche Bad Iburg

Anschließend Kirchenkaffee
im Ev. Gemeindehaus



© Pfeffer



Die Fahrschule
Neumann

in Bad Iburg-Glane & Bad Laer ☎ 0151-17 30 92 15

www.die-fahrschule-neumann.de

Kochspass+
Tischkultur

AUG-HEUER

Wir haben für Sie geöffnet

Große Straße 25 · 49186 Bad Iburg
Tel. 0 54 03 / 22 54 · Fax 0 54 03 / 51 50 · E-Mail info@aug-heuer.de

Öffnungszeiten:

Mo, Fr:	09:00-12:30 Uhr und 14:30-18:00 Uhr
Mi:	09:00-12:30 Uhr
Sa:	09:00-13:00 Uhr

www.vbank.de

Gute Nachrichten, Bad Iburg:
Im letzten Jahr haben wir
312 Projekte in unserer Region
mit ca. 390.000 Euro gefördert.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Die Bank, die bleibt.

Vereinigte
Volksbank eG



Ihr Partner für Volkswagen und Audi



Unser Angebot:

- Volkswagen und Audi Neuwagen
- Gebrauch- und Jahreswagen mit Garantie
- Inspektions-Service
- Unfallschaden-Instandsetzung nach Hersteller-Richtlinie
- Garantie- und Kulanzarbeiten für VW und Audi
- Reifen-Service und -Lagerung
- Klimaanlage-Service
- täglich HU (TÜV/DEKRA) / AU-Abnahme
- Ersatzwagen-Service
- Kostenloser Hol- und/oder Bringdienst

Autohaus Timpe GmbH

Bielefelder Straße 10 · 49186 Bad Iburg
Telefon 054 03 / 72490-0 · Fax 054 03 / 72490-19
Internet: www.autohaus-timpe.de

Praxis für Physiotherapie
Manuelle Schmerztherapie & Osteopathie
Kindertherapie, Gezielte Bewegungstherapie



Iburger Straße 4a | Hagen a.T.W. | Tel.: 05401-339169-0
info@medbalance.de | medbalance.de



STERBEN HEISST MENSCH SEIN.

Wir sorgen für einen würdevollen Umgang
mit dem Tod.



SCHLINGMANN

BESTATTUNGEN

Iburger Straße 20c
49196 Bad Laer

Münstersche Straße 11
49214 Bad Rothenfelde

Große Straße 3
49186 Bad Iburg

05424 / 38489

www.bestattungen-schlingmann.de • info@bestattungen-schlingmann.de

Gottesdienste im September/ Oktober 2026

06. September <i>14. So. n. Trinitatis</i>	Sonntag 10:15 Uhr	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl und Einführung von Chorleiterin Ni Janowitz Pastorin Verena Tretter
13. September <i>15. So. n. Trinitatis</i>	Sonntag 10:15 Uhr	Gottesdienst Lektorin Edith Galle
20. September <i>16. So. n. Trinitatis</i>	Sonntag 10:15 Uhr	Gottesdienst mit Taufmöglichkeit <i>im Anschluss Kirchenkaffee</i> Pastorin Verena Tretter
27. September <i>17. So. n. Trinitatis</i>	Sonntag 10:00 Uhr (!)	750 Jahre St. Mauritius in Dissen Kein Gottesdienst in Bad Iburg

04. Oktober <i>Erntedank</i>	Sonntag 11:00 Uhr (!)	Ökumenisches Erntedankfest mit dem Männergesangsverein in der Waldkirche (LaGa-Gelände) Ökumene-Team
11. Oktober <i>19. So. n. Trinitatis</i>	Sonntag 10:15 Uhr	Gottesdienst Jubelkonfirmation mit Hl. Abendmahl Pastorin Verena Tretter
18. Oktober <i>20. So. n. Trinitatis</i>	Sonntag 10:15 Uhr	Gottesdienst mit Taufmöglichkeit Pastorin Verena Tretter
25. Oktober <i>21. So. n. Trinitatis</i>	Sonntag 10:15 Uhr	Gottesdienst zum Lektorensontag <i>im Anschluss Kirchenkaffee</i> Lektorin Edith Galle und Lektorin Kirsten Jahr
31. Oktober Reformationsfest	Samstag 19:00 Uhr (!)	Regionaler Gottesdienst zum Reformationstag mit dem Chor Sine Nomine in Bad Laer Pastor Simon Binger und Team

Gottesdienste im November 2026

01. November <i>22. So. n. Trinitatis</i>	Sonntag 10:15 Uhr	Gottesdienst Lektorin Edith Galle
08. November <i>Drittletzter So. des Kirchenjahres</i>	Sonntag 10:15 Uhr	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl Pastorin Verena Tretter
15. November <i>Vorletzter So. des Kirchenjahres/ Volkstrauertag</i>	Sonntag 10:15 Uhr	Gottesdienst mit Taufmöglichkeit Pastorin Verena Tretter
18. November <i>Buß- und Bettag</i>	Mittwoch 18:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst Ökumene-Team
22. November <i>Ewigkeitssonntag</i>	Sonntag 10:15 Uhr	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl und Totengedenken <i>im Anschluss Kirchenkaffee im Ev. Gemeindehaus</i> Pastorin Verena Tretter
29. November <i>1. Advent</i>	Sonntag 18:00 Uhr (!)	Abendgottesdienst mit Harfenspiel Pastorin Verena Tretter, Lektorin Edith Galle, Lektorin Kirsten Jahr Siehe auch Seite 28

Es kann immer wieder zu kurzfristigen Änderungen bei den Gottesdiensten kommen. Bitte informieren Sie sich auch in der Tagespresse und auf unserer Homepage unter:

www.ev-luth-kirchengemeinde-bad-iburg.de



Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst

Im letzten Gottesdienst des jeweiligen Monats laden wir Sie ein, gemeinsam mit Ihnen bei Kaffee, Tee und Gebäck ins Gespräch zu kommen!

LUST AUF SCHÖNE SCHUHE

- Herren-, Damen- und Kinderschuhe
- Trekking- und Barfußschuhe
- Einlagentaugliche Schuhe
- Orthopädische Sprechstunde



Bielefelder Straße 6 • Bad Iburg • 05403 7308-0 • www.frye-schuhe.de

Bücher Beckwermert
in Bad Iburg

Telefon 05403/7969777

buebeckwermert@aol.com

www.buecher-beckwermert.de



2 x in Bad Iburg

Forellen

fang-frisch oder
geräuchert

Öffnungszeiten:

Mo. - Mi.: nach Vereinbarung

Do. - Fr.: 9.00 - 17.00 Uhr

Samstag: 9.00 - 12.30 Uhr



FORELLENZUCHT
Dettmeyer

Bergstraße 1, 49186 Bad Iburg
Telefon: 0 54 03 / 23 56
www.fisch-dettmeyer.de



Ein Abschied ist
immer etwas
Persönliches.

Wir kümmern uns um eine
individuelle Gestaltung.



BESTATTUNGSHILFE

Blanke

BAD IBURG



05403 / 72 44 704



www.blanke.bestattungshilfe.net

Ihre Gesundheit
liegt uns am Herzen.

Verena Stolle

Verena Stolle, Apothekerin



HIRSCH
APOTHEKE

Schloßstr. 16
Bad Iburg
T 05403 7370-0
info@apohirsch.de
www.apohirsch.de



MÜHLEKTOR
APOTHEKE

Mühlektor 3
Bad Iburg
T 05403 7378-0
info@apomuehle.de
www.apomuehle.de

E himmlich

n
f
a
c
h

**Viertägige Auszeit für
Singlefrauen**

vom **29.10.-01.11.2026**
im **Roten Haus** bei Bad
Bederkesa
(Rotes Haus 1, 27624
Geestland-Ankelohe)

Bist du als Singlefrau unterwegs im Leben?
Geh mit uns auf Spurensuche nach dem,
was im Leben trägt, Kraft gibt
und einfach himmlisch ist!

Dich erwarten vier Tage
mit motiviertem Team,
vielfältigen Angeboten,
Impulsen für dich
und Zeit in Gemeinschaft!

HIER WEITERE INFORMATIONEN:

Teilnahmebeitrag: 99,00€

(inkl. Unterkunft und Verpflegung,
bei Bedarf sind eine finanzielle Unterstützung oder
Ratenzahlung möglich)

Vorbereitungsabend am 29.09.2026

18.30-20.30 Uhr in Bad Iburg
(Schloßstraße 24, 49186 Bad Iburg)
mit Abendsnack

Infos zu: Anreise, Haus, Zimmer,
Verpflegung, Programm



**Anmeldung
bis zum
29.08.2026**

QR-Code
scannen oder
anmelden
unter
**formulare-
e.de/f/
freizeit-
einfach-
himmlisch**

Bei Fragen oder
besonderen
Bedürfnissen,
schreibt uns an:

verena.tretter@evlka.de
cornelia.poschere@evlka.de
nora.buettner@evlka.de

**Noch Plätze frei!
Schnell anmelden!**



im ev. Gemeindehaus Bad Iburg
Schloßstr. 24, 49186 Bad Iburg

*Save the
dates*

28. Oktober 2026
15.00-17.00 Uhr

„Aufgeschlagen!“

Ein Nachmittag mit Kaffee, Tee und Leckereien, gestaltet von unserer ev.-öffentlichen Bücherei: Lese-Highlights, gute Geschichten und Erzählen stehen im Mittelpunkt. Nicht nur für Leseratten!

Bitte melden Sie sich bis zum 26.10.2026 per E-Mail an bei:
Pastorin Verena Tretter (verena.tretter@evlka.de).

**Für ALLE, die neugierig
sind auf ...**

... spannende, lebensnahe
Themen
... ganz viel Wir-Gefühl
... mit Raum für die eigenen
Erfahrungen,
Lebensgeschichten und
Bedürfnisse
... bei einem leckeren Essen

30. September 2026
15.00-17.00 Uhr

„Kleines Danke, große Wirkung“

Zur Kaffeezeit mit leckerem Kuchen auf Spurensuche gehen und achtsam werden:
Was macht mich dankbar im Leben?
Was hilft mir, dankbar zu sein?

Bitte melden Sie sich bis zum 28.09.2026 per E-Mail an bei:
Pn. Verena Tretter (verena.tretter@evlka.de).

02. Dezember 2026
15.00-17.00 Uhr

„Klein, aber oho!“

Aufgetischt! im Weihnachtsfieber:
Adventlich-weihnachtliche Einstimmung auf das Fest der Feste mit Musik, Geschichten, Austausch rund um Weihnachten.

Bitte melden Sie sich bis zum 30.11.2026 per E-Mail an bei:
Pn. Verena Tretter (verena.tretter@evlka.de).

Christophorus-Heim



Das Seniorenpflegeheim im Herzen von Bad Iburg bietet 80 Menschen vorübergehend oder auf Dauer ein Zuhause.

- Kurzzeit- und Langzeitpflege
- Wohnen in Einzelzimmern
- Professionelle Pflege
- Erleben von Gemeinschaft
- Beleben des Alltags mit einem vielfältigen Angebot
- Bewohnernahe Speiserversorgung

Darüber hinaus Mittagstisch für Gäste.

Das gute Gefühl zu Hause zu sein



Christophorus-Heim Bad Iburg

Am Gografenhof 6
49186 Bad Iburg

Telefon 05403/ 3447-0
E-Mail: chr@diakonie-os.de

Telefax 05403/ 3447-999
Homepage: www.diakonie-os.de

Ein unvergessliches Sommerfest im Christophorus-Heim unter dem Motto „70 Jahre“

Bei bester Laune und viel Musik erlebten Bewohner, Angehörige und Mitarbeiter einen rundum gelungenen Nachmittag voller Gemeinschaft und Lebensfreude. Schon im Vorfeld war die Vorfreude im Haus riesengroß.

Gemeinsam packten die Bewohner kräftig mit an und bereiteten mit viel Liebe und Fleiß einen selbstgemachten Kartoffelsalat für das spätere Abendessen vor. Diese gemeinsame Aktion stimmte alle perfekt auf den festlichen Tag ein.

Das Programm des Nachmittags hielt für jeden Geschmack etwas bereit. Geistig gefordert waren die Senioren bei einem spannenden Ratequiz rund um das Thema „70 Jahre“, bei dem eifrig mitgeraten und in Erinnerungen geschwelgt wurde. Unter der Anleitung von Gabriele Klein hielt es beim traditionellen Sitztanz niemanden auf den Stühlen. Es wurde gelacht, geschunkelt und sich im Takt der Musik bewegt.

Zum krönenden Abschluss des Festes wurde der Grill angezündet. Bei Würstchen, Steaks und dem am Vortag frisch zubereiteten Kartoffelsalat ließen die Gäste den Tag gemütlich ausklingen.

Ein solches Fest gelingt nur durch starken Teamgeist. Ein herzliches Dankeschön gilt daher allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die mit ihrem unermüdlichen Einsatz und ihrer Herzlichkeit diesen wunderschönen Nachmittag möglich gemacht haben.

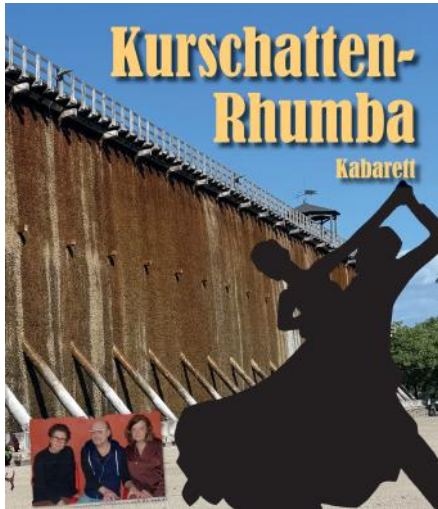
Simone Schwenke

Einrichtungsleitung Pflege



Kabarett in der Ev. Schlosskirche

Das Ensemble „**heyl&segen**“ präsentiert am **Samstag, 10.10.2026**, um **19 Uhr** in der Ev. Schlosskirche:



Kurschatten-Rhumba

Szenen aus Reha und Kur

„Und sie tanzen eine Rhumba, Zimmer 6 und er von drüben. Und er flüstert leise: ‚Geht doch! Hätt’ste heut’ morgen nicht gedacht...!’

Früher hieß es:

morgens Fango, abends Tango.

Aber nach der Zeitenwende, wo sogar unser Kanzler aus der Kur-Gegend Sauerland reha-mäßig durchstartet: ‚Rambo-Zambo’ ... (er meinte wahrscheinlich: morgens Zumba, abends Rhumba) muss man die Anschlussheilbehandlung mal aus dem Schatten ins (Bühnen-)Licht rücken:

Was bringt uns wieder in Bewegung? Macht uns fit und hält uns jung?

Wie versüßen uns 3 Wochen Wiederaufbau das Leben?

Und: was gibt es zu Essen?

Früher hieß es auf den Postkarten an die Lieben zuhause relativ kurz und knapp, zurückhaltend sozusagen: ‚Essen schmeckt, Wetter ist gut. Grüße aus Bad ...’

Das Ensemble ‚heyl&segen’ hat sich in Therapieräumen, Speisesälen und schattigen Szenetreffs eingegroovt. Und berichtet. Offen und ehrlich, frei von der Leber weg ...

Der Eintritt ist frei.

Mit Humor auf Kirche und Gesellschaft geblickt

Kirche und Kabarett – passt das zusammen? Dass diese Kombination durchaus funktioniert, zeigte Pfarrer und **Kirchenkabarettist Ingmar Maybach** am 7. Juni in der Ev. Schlosskirche Bad Iburg. Rund 30 Besucherinnen und Besucher waren gekommen und erlebten einen ebenso humorvollen wie hintergründigen Abend.



Ingmar Maybach ist nicht nur Kabarettist, sondern tatsächlich evangelischer Pfarrer sowie studierter Theologe und Soziologe. Seit vielen Jahren ist er bundesweit mit seinem Kirchenkabarett unterwegs. In seiner „Christlich Satirischen Unterhaltung“ nimmt er mit viel Wortwitz Kirche, Politik und Gesellschaft aufs Korn. Dabei darf und soll auch über die Kirche selbst gelacht werden.



Auch in Bad Iburg nahm Maybach sein Publikum mit auf einen augenzwinkernden Blick hinter die kirchlichen Kulissen. Themen wie die Zukunft der Volkskirche, neue Gottesdienstformen und die zunehmende Digitalisierung bieten ihm reichlich Stoff. Dabei verbindet er seine Erfahrungen als Pfarrer mit pointierten Beobachtungen und lässt immer wieder erkennen, dass hinter manchem Scherz durchaus eine ernst gemeinte Frage nach der Zukunft von Kirche und Gemeinde steckt.

Die besondere Atmosphäre der Schlosskirche bot dafür einen passenden Rahmen. Die rund 30 Gäste zeigten sich am Ende zufrieden mit einem unterhaltsamen Abend, bei dem Kirche einmal von einer ganz anderen Seite zu erleben war. Und so zeigte sich: Auch Selbstironie und herzhaftes Lachen haben ihren Platz in der Kirche.



Meditativer Abendgottesdienst am 1. Advent

Am 1. Advent, den 29.11.2026 um 18 Uhr ist Harfenspielerin und Märchenerzählerin Michaela Brinkmeier in der Ev. Schlosskirche zu Gast und wird Sie in einem besonderen Abendgottesdienst in adventliche Stimmung bringen: Rund um das Thema „Licht“ wird sie Sie durch magische Harfenklänge, Märchen, Gedichte und Lieder verzaubern und Ihnen ein unvergessliches Erlebnis in der beginnenden Adventszeit beschermen, das Sie einstimmen wird auf die besinnliche Zeit bis Weihnachten.

Michaela Brinkmeier ist unter anderem Mitglied der Erzähler-Gilde der Europäischen Märchengesellschaft (EMG), Harfenspielerin und -therapeutin und komponiert ihre Harfenmusik teilweise auch selbst. Als Autorin widmet sie sich vor allem der Vielfalt von Märchen, ist Dozentin für Erwachsenenbildung, freie Journalistin und Verlagsleiterin des HERZ Verlages mit Schwerpunkt auf Märchen und Meditation.

Wer sie und ihr Werk erleben darf, geht danach nicht unberührt nach Hause: Die von ihr erzählten Märchen eröffnen neue Perspektiven und regen das Nachdenken an. Ihr Harfenspiel eröffnet einen Klangraum, der Herz und Seele berührt.



Farvenspeel in Bad Iburg: Winterzauber-Tour

Mit Farvenspeel akustisch und gefühlvoll in die Winter-/Weihnachtszeit zu starten, ist vielerorts schon eine schöne Tradition.

Dieses Jahr bringen Farvenspeel mit ihrer „Winterzauber-Tour“ besonders viel Wärme und Ruhe in die stille Zeit des Jahres.

Ihr Programm ist eine bunte Mischung aus Titeln in Hochdeutsch, Plattdeutsch, Englisch und Dänisch – von eigenen Kompositionen über bekannte Evergreens bis hin zu leicht modernisierten Klassikern.

Diese Akustik-Konzerte finden in vielen Orten Norddeutschlands statt und setzen bewusst auf eine ruhige Atmosphäre, um ein Gefühl von Weihnacht zu verbreiten.

Während draußen vor den Türen die Hektik des Alltags manchmal etwas überwältigend sein kann, bieten die Konzerte drinnen eine kleine Auszeit in eine Winterwelt voller schöner Erinnerungen aus Kindheit und Jugend.



 **FARVENSPEEL**

Farvenspeel wünscht sich, dass alles etwas leiser, hörbarer, emotionaler und festlicher wird.

Bei diesem Konzert benötigt man keine Karten. **Dieses Konzert findet auf Spendenbasis statt. So kann wirklich jeder, ungeachtet der finanziellen Möglichkeiten, zu einem Konzert gehen.**

Donnerstag, 17.12.2026, 19.30 Uhr
in der Ev. Schlosskirche in Bad Iburg
Einlass ab 19 Uhr

16-mal ein unkompliziertes Ja-Wort

Manchmal braucht die Liebe keine langen Vorbereitungen, sondern einfach nur den richtigen Moment. Das zeigte sich am 20. und 26. Juni bei der Aktion „Einfach heiraten“, die an den zwei Standorten unseres Kirchenkreises in Hilter und Hoyel stattfand. Das bundesweite Projekt der EKD war auch bei uns ein voller Erfolg und hat gezeigt, wie einladend und unkompliziert Kirche sein kann.

Insgesamt 16 Paare nutzten die Gelegenheit, ihre Liebe in den Mittelpunkt zu stellen – ganz ohne großen Organisationsstress, dafür mit umso mehr Emotionen. Acht Paare wurden offiziell getraut, acht weitere Paare ließen sich und ihre Partnerschaft unter Gottes Segen stellen.

Festlicher Live-Gesang in den Kirchen sorgte für echte Gänsehautmomente, und ein Fotograf hielt die glücklichen Augenblicke für die Paare fest. Bei einem anschließenden Sekt-empfang im Sonnenschein wurde gelacht, angestoßen und gefeiert, bevor die Gesellschaften im privaten Kreis weiterzogen.

Wir freuen uns als Kirchenkreis riesig über die wunderbare Resonanz und danken allen, die im Vorder- und Hintergrund mit angepackt und diesen Paaren einen unvergesslichen Tag geschenkt haben!





Aktuelles aus der Landessynode

II. Tagung der 27. Landessynode
18. bis 20. Juni 2026



www.landeskirche-hannovers.de

Landessynode beschließt Präventionsgesetz gegen sexualisierte Gewalt und macht sich für Demokratie stark



Die Mitglieder der Landessynode machen sich für den Erhalt der Demokratie stark. Während ihrer Tagung hörten sie anlässlich der kirchlichen Kampagne „Demokratie stärken“ Impulse aus Verfassungsrecht, parlamentarischen Alltag und Theologie. Sie sehen sich in der Pflicht, ihre Stimme zu erheben und Gesprächsbereit zu bleiben. Ein mögliches Verbot der AfD solle vom Bundesverfassungsgericht geprüft werden.

Einstimmig hat die Landessynode ein Präventionsgesetz zum Schutz vor sexualisierter Gewalt beschlossen. So entsteht eine noch stärkere gesetzliche Grundlage für Programme und Aktionen, die sexualisierte Gewalt im kirchlichen Leben verhindern und dort, wo bereits geschehen, betroffenen Personen Hilfe ermöglichen und Beschuldigte sanktionieren soll. Kernpunkt der Prävention ist unter anderem die Pflicht für alle im Beruf oder Ehrenamt, sich im Dienste der



Zum Themenschwerpunkt „Demokratie stärken“ haben die Synodalen fachliche Impulse aus Verfassungsrecht, parlamentarischen Alltag und Theologie gehört. (Fotos: Jens Schulze; Collage: Evangelische Medienarbeit / EMA)

Prävention und Intervention schulen zu lassen.

Die Landessynode ist eines der fünf Verfassungsorgane der Landeskirche Hannovers. Zweimal im Jahr treffen sich 79 Synodale für einige Tage und beraten und beschließen u. a. Gesetze und Budget der Landeskirche.



III. Tagung der 27. Landessynode:
24. bis 27. November 2026

für Neugierige **RELIGION**

DÜRFEN WIR UNS EIN BILD VON GOTT MACHEN?

Welche Bilder des Göttlichen sind erlaubt, notwendig, erbaulich oder schädlich? Eine eindeutige Antwort darauf hat das Christentum nie gefunden.

„Du sollst dir kein Gottesbild machen!“ heißt es einerseits im zweiten der zehn Gebote. Andererseits sind in der Christentums-geschichte Gemälde, Fresken und Skulpturen von heiligen Frauen und Männern, Maria, Jesus Christus, dem Heiligen Geist und sogar vom Gottvater selbst entstanden. Diese füllen bis heute die Kirchen und Museen.

Müssten sie nicht verboten sein? Diese Frage ist unserem Blick auf die Vergangenheit geschuldet, der geprägt ist von den Gesetzen und Verboten der heiligen Texte und der theologischen Tradition.

Auch die ersten Christen hatten ein dringendes Bedürfnis nach Bildern. Damals war die frühe christliche Kunst schlicht, ja arm: naive Wandmalereien in Katakomben, Amulette, frommes Kunsthandwerk. Hieraus sollte sich langsam eine eigene Bildsprache entwickeln. Die ersten künstlerischen Bilder über das Leiden und die Auferstehung Jesu Christi entstanden erst im fünften Jahrhundert.

Doch das war nur der Anfang einer atemberaubenden Kunstgeschichte: Die Maler und Bildhauer der Romanik und Gotik im Mittelalter, der Renaissance (ab dem 14. Jahrhundert), später des Barocks, der Klassik sowie der Romantik zu Beginn des 19. Jahrhunderts schufen in unterschiedlichsten Stilen eine Fülle an immer neuen christlichen Bildwerken, die sich nicht mehr zählen lassen. Das Bilderverbot scheint dabei keine Rolle gespielt zu haben.

Nur die Reformatoren des 16. Jahrhunderts, die den Heiligenkult der Papstkirche bekämpften, erinnerten an den theologischen Sinn des zweiten Gebots. Es stellt klar, dass Gott nicht von dieser Welt ist und jeder menschliche Versuch, ein festes Bild von ihm zu machen und zu fixieren, verdächtig ist.

Gottesbilder sind stets in der Gefahr, Gott zu einem Götzen zu machen und zu Instrumenten klerikaler oder politischer Herrschaft zu werden. Deshalb müssen Christenmenschen, um es modern zu formulieren, ihre Glaubens-bilder immer wieder infrage stellen, damit diese nicht an die Stelle des Geglaubten treten. Das Bilderverbot hat also eine befreiende Wirkung. Es kann Künstler dazu anregen, alte Bild-muster zu durchbrechen und Neues zu schaffen.

Aber wie wird diese Geschichte weitergehen? Früher hat die Spannung zwischen der Liebe zu hergebrachten Gottesbildern und der Notwendigkeit, sie zu kritisieren und durch neue Schöpfungen zu ersetzen, viele Künstlerinnen und Künstler inspiriert. Wird das im 21. Jahrhundert auch so sein? Das ist eine offene Frage.

Man kann neugierig darauf sein, welche Antworten vor allem die jungen und wachsenden Christentümer in Afrika oder Asien darauf geben werden.

JOHANN HINRICH CLAUSSEN

 **chrismon**

Aus: „chrismon“, das evangelische Monatsmagazin der Evangelischen Kirche.
www.chrismon.de



Bäckerei • Konditorei

Conny's Backstube

49186 Bad Iburg
Große Straße 27 • Tel.: 0 54 03 / 3 31

Qualität und Frische



Saubere Leistung.

Münsterstraße 37
49186 Bad Iburg
Telefon 0 54 03 / 73 26 - 0

www.textilpflege-meyer.de



- Orthopädie-Schuhtechnik
- Lauf- & Ganganalysen
- 3-D Rückenscan
- Damen-, Herren- & Kinderschuhe
- Schuhe für Einlagenversorgung
- Handtaschen & Furnituren
- Annahme von Schuhreparaturen
- Podologische Praxis
- Nagelkorrekturspannen & Orthosenbau
- Fußpflegeprodukte & Diabetikersocken
- 3-D Kompressionsversorgung

Schulstraße 4
49536 Lienen
Tel.: 05483 437

Fuchsbreite 21
49186 Bad Iburg
www.busiek.de



Allen Gemeindemitgliedern, die in den Monaten September, Oktober und November Geburtstag haben, gratulieren wir sehr herzlich und wünschen Gottes Segen.

Aus Datenschutzgründen dürfen in der Online-Ausgabe des Gemeindebrief hier keine Namen veröffentlicht werden.

Aus Datenschutzgründen dürfen in der Online-Ausgabe des Gemeindebrief hier keine Namen veröffentlicht werden.

Spenden (ver)schenken? - Warum nicht

Zu einem besonderen Ereignis wie Geburtstag, Hochzeit, Geburt oder Taufe, Jubiläum oder auch einem Trauerfall können Sie Ihre Gäste um Spenden anstelle von Geschenken bitten. Nutzen Sie Ihre Feier, um zusammen mit der Kirchengemeinde Gutes zu tun. Natürlich können Sie auch gerne einen bestimmten Verwendungszweck angeben.

Spendenkonto

Förderverein für die Gemeindearbeit in der Ev.-luth. Kirchengemeinde Bad Iburg e.V.
Sparkasse Osnabrück

IBAN: DE89265501050006358394 BIC: NOLADE22XXX

Vereinigte Volksbank eG

IBAN: DE31 2659 0025 3207 788200 BIC: GENODEF 1OSV

Pastorin:**Verena Tretter**

Schloßstraße 21, 49186 Bad Iburg

Telefon: 05403-350

Mail: verena.tretter@evlka.de

Internet: www.ev-luth-

kirchengemeinde-bad-iburg.de

Pfarrbüro:

Silke Vetter/ Luise Rüter

Am Kirchplatz 4

49176 Hilter a.T.W.

Telefon: 05424-37711

Mail: kgv.suedliches-os-land@evlka.de

Bürozeiten:

Mo - Do von 10 bis 12 Uhr

Di und Do von 15 bis 17 Uhr

Küsterin:

Jessica Witt

Telefon: 05403-7244628

Organist:

Dzidek Marcinkiewicz

Telefon: 05403-788415

Mobil: 0151-261 29 710

Ev.-öffentliche Bücherei:

Telefon: 05403-5693

während der Öffnungszeiten

Mail: Buecherei.Bad-Iburg@evlka.de

Kirchenmusik:**Kinderchor „Sternenfänger“**

Ni Janowitz

Telefon: 05403-3545588

Mail: ni@musikschule-janowitz.de

Flötenkreis

Edith Galle

Telefon: 05403-7244715

Kinder- und Jugendarbeit im Südkreis

Diakonin Linda Lichter

Kirchplatz 4, 49176 Hilter

Telefon: 05424-804756

Seniorenarbeit im Südkreis

Diakonin Cornelia Poscher

Große Str. 12

49201 Dissen aTW

Telefon: 0179-4189769

Mail: Cornelia.poscher@evlka.de

www.kirchenkreis-melle-

georgsmarienhuette.de

Diakonie-Schuldnerberatung

Telefon: 05401 88089 50

schuldnerberatung@diakonie-os.de

Kirchenkreissozialarbeit/ Sozialberatung

Telefon: 05401 88089 30

Mail: Susanne.Meier-Wiedenbach@evlka.de

Brunnenstr. 6

49124 Georgsmarienhütte

Diakonische Pflegenotaufnahme

Ein Angebot für Stadt und Landkreis

Osnabrück

Telefon (kostenfrei): 0800-4433346

Lektorenkreis

Edith Galle

Besuchsdienst und AK Ökumene

Pastorin Verena Tretter

Kontaktstunde der Ev. Kirchengemeinde in der Grundschule am Hagenberg

Karen von Rappard-Tarras

